

Infos zum Praktikumstagebuch

Warum ein Tagebuch?

Dieses Tagebuch soll dir helfen, möglichst viele Informationen während deines Praktikums zu sammeln. Denn je mehr du über einen bestimmten Beruf oder eine bestimmte Firma weißt, desto eher kannst du anschließend beurteilen, ob dieser Beruf wirklich für dich in Frage kommt und ob dieser Arbeitgeber tatsächlich der richtige ist, um sich dort später einmal zu bewerben.

Handschriftlich oder per Computer?

Das Tagebuch soll am Computer erstellt werden. Dadurch übst du den Umgang mit dem Textverarbeitungsprogramm und das Tagebuch wird ordentlicher und leserlicher. Auf der nächsten Seite findest du einen Kriterienkatalog, mit dessen Hilfe der Betreuungslehrer dein Tagebuch beurteilen wird. Dort kannst du also sehen, worauf wir Wert legen.

Wie umfangreich soll das Tagebuch sein?

Dort, wo ein Mindestumfang an Seiten angegeben ist, den du bei der Beantwortung einhalten sollst (z.B. mind. 1 Seite bei Nr. 3), gehen wir von folgenden Vorgaben aus:

Schrift: Arial Schriftgröße: 12 Zeilenabstand: 1,5 Standard-Seitenränder

(Der Text, den du gerade liest, ist nach diesen Vorgaben formatiert)

Fotos, Grafiken etc. zählen extra, also nicht zum Mindestumfang!!!

Bis wann soll das Tagebuch abgegeben werden?

Rechne mit ca. einem Monat nach Ende des Praktikums. Dein Betreuungslehrer teilt dir den genauen Termin mit, bis zu dem das Tagebuch spätestens abgegeben werden soll.

Kriterien zur Bewertung des Praktikumstagebuches

Äußere Form: *Am Computer verfasst, leserlich, ordentlich, Orthographie/Interpunktion okay ?*

Vollständigkeit: *Wurden alle Berichte verfasst?*

Umfang: *Wurden die Fragen ausführlich behandelt, wie umfangreich sind die Berichte ausgefallen?*

Inhalt: *Wie informativ sind die Berichte? Vermitteln sie ein Bild der ausgeübten Tätigkeiten?*

Zusatzmaterial: *Wurde zusätzliches Material beigelegt, wie z.B. selbsterstellte Fotos, Zeichnungen, Tabellen etc. oder Info-Material des Betriebes?*

Inhalt deines Tagebuches

Teil 1: Mein erster Tag

Schreibe einen kurzen Aufsatz (mind. 1 Seite) über die Ereignisse und Erlebnisse an deinem ersten Praktikumstag. Was hast du empfunden, erwartet, erlebt?

Teil 2: Ausgewählte Daten des Betriebes

Schreibe einen kurzen Aufsatz (mind. 1 Seite) über deinen Betrieb/deinen Praktikumsplatz, in dem du auf alle folgende Punkte eingehst:

- was ist der Hauptwirtschaftszweck des Betriebes („womit verdient er sein Geld“) bzw. was ist die Hauptaufgabe der Einrichtung, des Amtes, der Praxis usw.
- bildet der Betrieb aus und welcher Schulabschluss ist Voraussetzung
- welche unterschiedlichen Aufgaben/Einsatzgebiete/Abteilungen erwarten dich später nach einer eventuellen Ausbildung in dem Betrieb

Teil 3: Detaillierte Beschreibung eines typischen Arbeitstages

Schreibe einen chronologisch (zeitlich) geordneten Aufsatz (mind. 1 Seite) über einen typischen Arbeitstag mit allen Tätigkeiten, die du an einem solchen Tag verrichten musstest. An dieser Stelle hast du die Möglichkeit, zusätzliches Material wie z.B. Fotos, Schaubilder etc. einzubringen.

Teil 4: Rückblick auf das Praktikum

Schreibe einen Aufsatz (mind. 1 Seite) in dem du folgende Punkte beantwortest:

- Was hat dir an dem Praktikum gut gefallen hat und was weniger gut?
- Was hätte an deinem Praktikum besser laufen können?
- Was sind die Vorteile des von dir erkundeten Berufsfeldes, welche Nachteile bringt dieser Beruf mit sich? (z.B. finanziell, gesundheitlich, zeitlich etc.)
- Vergleiche deine drei Praktikumswochen auch mit deiner normalen "Tätigkeit" als Schüler. Was war besser, was schlechter?